Spa-ManagerIn

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
Spa-ManagerInnen sind für einen möglichst reibungslosen Betrieb von Spa-Bereichen sowie Wellness-, Schönheits- oder Gesundheitsbädern verantwortlich. Die Aufgaben von Spa-ManagerInnen sind je nach ArbeitgeberIn und Arbeitsort sehr breit gefächert. Sie organisieren die Reinigung des Spa-Bereichs, z. B. Wischen der Böden, Sterilisation von Saunabänken, sowie die Instandhaltung von Einrichtungsgegenständen, z. B. Massageliegen, Ruhestühlen. Zu Ihren Aufgaben gehört die Einstellung, Schulung, Einteilung und Leitung von MitarbeiterInnen. Außerdem sind sie für die Entwicklung von Budgets und die Buchhaltung zuständig. Auch die Durchführung von Werbe- und Marketingmaßnahmen, z. B. Flyerwerbung, zählt zu ihren Aufgaben. Sie erstellen auch Angebote für einzelne Behandlungen oder Behandlungspakete, bestehend aus z. B. Massagen, Kuren oder Gesichtsbehandlungen. Darüber hinaus sprechen Spa-ManagerInnen direkt mit ihren KundInnen, um Probleme zu lösen und die Zufriedenheit mit den Spa-Services und dem Personal sicherzustellen.

Beschäftigungsmöglichkeiten
Spa-ManagerInnen arbeiten in Hotels, Thermen und Resorts mit Wellness-, Schönheits- und Gesundheitseinrichtungen.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **7** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Aktiver Verkauf
- Bereichsleitung
- Erstellung von Reinigungsplänen
- Gästebetreuung
- Hotelsoftware
- Kosmetische Behandlungsverfahren
- KundInnenservice
- Massagekenntnisse
- Personalführung
- Terminkoordination
- Verkaufsförderung

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Managementkenntnisse
- Personalführung
- Wellnessberatung

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Betriebswirtschaftliche Anwendungssoftware-Kenntnisse
  - Branchenspezifische Unternehmenssoftware (z. B. TAC Reservation Assistant, Protel, Fidelio, Hotelsoftware)
- Büro- und Verwaltungskenntnisse
  - Administrative Bürotätigkeiten (z. B. Terminkoordination)
- Fremdsprachenkenntnisse
  - Englisch
- Gästebetreuung

  - Verkauf an Gäste
  - Gästeanimation (z. B. Organisation von Aktivitätsprogrammen)
- Gesundheitsförderung
  - Entspannungstechniken
- Hotellerie- und Beherbergungskenntnisse
  - Housekeeping
- Körper- und Schönheitspflegekenntnisse
  - Fuß- und Zehennagelpflege
  - Hand- und Fingernagelpflege
  - Kosmetische Behandlungsverfahren
- Kundenbetreuungskenntnisse
  - Beschwerdemanagement
- Managementkenntnisse
  - Operative Unternehmensführung (z. B. Bereichsleitung, Betriebsführung)
  - Strategische Unternehmensführung (z. B. Unternehmensplanung, Umsatzplanung)
  - Management in Branchen (z. B. Spa-Management)
- Marketingkenntnisse
  - Online-Marketing (z. B. Web-Promotion, Social Media Marketing)
  - Verkaufsförderung
  - Werbung (z. B. Anzeigenwerbung)
- Massagekenntnisse
  - Akupressur
  - Akupunktmassage
  - Ayurveda Wohlfühlmassage
  - Rückenmassage
  - Shiatsumassage
- Personalmanagement-Kenntnisse
  - Personaleinsatzplanung (z. B. Dienstplanerstellung)
  - Personalführung (z. B. Durchführung von MitarbeiterInnen-Schulungen, Planung von MitarbeiterInnen-Schulungen, MitarbeiterInnenmotivation, MitarbeiterInnenbeurteilung)
- Rechnungswesen-Kenntnisse
  - Internes Rechnungswesen (z. B. Rentabilitätsvergleichsrechnung)
- Reinigungskenntnisse
  - Verwaltung von Reinigungsmitteln
  - Reinigungsadministration (z. B. Erstellung von Reinigungsplänen)
- Verkaufskenntnisse
  - KundInnenservice
  - Verkaufstechnik (z. B. Aktiver Verkauf)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Führungsqualitäten
- Gutes Auftreten
- Kaufmännisches Verständnis
- Kommunikationsstärke
- Organisationstalent
- Problemlösungsfähigkeit
- Serviceorientierung
- Teamfähigkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: Spa-ManagerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit, Recherche und Dokumentation routiniert zu nutzen. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften, können diese einhalten und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	**5**	**6**	7	8	Spa-ManagerInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Data Driven Marketing, Digitales Check-in, Digitales Dokumentenmanagement, Tourismusplattformen und -Buchungssysteme) und Geräte selbstständig und sicher anwenden sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben auf fortgeschrittenem Niveau flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	**5**	**6**	7	8	Spa-ManagerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können und aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Strategien ableiten.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	**5**	**6**	7	8	Spa-ManagerInnen verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden auf fortgeschrittenem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	**5**	**6**	7	8	Spa-ManagerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	**5**	**6**	7	8	Spa-ManagerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen und eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können bzw. in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung der Regeln sorgen. Sie müssen Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten können.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	**4**	**5**	6	7	8	Spa-ManagerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch selbstständig lösen können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

BMS - Berufsbildende mittlere Schule NQR IV
- Tourismus, Gastronomie
- Wirtschaftliche Berufe

BHS - Berufsbildende höhere Schule NQR V
- Tourismus, Gastronomie
- Wirtschaftliche Berufe

Hochschulstudien NQR VII NQR VIII
- Wirtschaft, Recht, Management
  - Betriebswirtschaft, Controlling, Rechnungswesen
  - Innovations- und Produktmanagement
  - Marketing und Sales
  - Sozial-, Gesundheits- und Pflegemanagement
  - Tourismus und Gastgewerbe
  - Unternehmensführung und Entrepreneurship

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge
- Tourismus, Gastronomie

Weiterbildung
Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- Aktiver Verkauf
- Gesundheitstourismus
- Produktmarketing
- Prozessoptimierung
- Wellnessberatung
- Bäderhygiene
- Rentabilitätsrechnung
- Wellnessmanagement

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Hochschule - Betriebswirtschaft, Controlling, Rechnungswesen
- Hochschule - Marketing und Sales
- Hochschule - Tourismus und Gastgewerbe
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Tourismus, Gastronomie

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Beschwerdemanagement
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Fremdsprachen
- Personalführung
- Qualitätsmanagement

Weiterbildungsveranstalter
- Österreichische Hotellerievereinigung
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Tourismus, Gastronomie
- Kollegs
- Fachhochschulen
- Universitäten

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildung zum/zur Spa-ManagerIn
- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
  - Massageausbildungen
- Ausbildungen in Körper- und Schönheitspflege
  - Kosmetikausbildung

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Sie planen, leiten und überwachen Arbeitsprozesse und Personal und erstellen dafür Einsatzpläne. Sie kommunizieren schriftlich, mündlich und per Telefon mit Kundinnen und Kunden, Verkäuferinnen und Verkäufern, den eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie mit Zulieferinnen und Zulieferern, Tourismusverbänden und Behörden. Außerdem haben sie Kontakt zu Gästen, begrüßen und verabschieden Gäste und betreuen sie. Insbesondere im Falle von Reklamationen ist eine sehr gute Sprachbeherrschung wichtig.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

Spa-ManagerInnen verdienen ab 1.910 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Lehrausbildung: 1.910 bis 2.220 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.910 bis 2.220 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.970 bis 2.220 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.250 bis 2.640 Euro brutto

Arbeitsumfeld

- Personalverantwortung

Berufsspezialisierungen

Spa-DirektorIn
Spa-LeiterIn

Spa-RezeptionistIn

LeiterIn des Spa- und Wellnessbereichs
Spa- und Wellness-ManagerIn

DirektorIn für Spa- und Gästeservice

VitalberaterIn
WellnessberaterIn
WellnesspromoterIn

VitalmanagerIn
WellnesskoordinatorIn
WellnessleiterIn
WellnessmanagerIn

Spa- und ThermenleiterIn
ThermenleiterIn

Verwandte Berufe
- BadewärterIn
- GästebetreuerIn
- GewerblicheR MasseurIn
- HoteldirektorIn
- KosmetikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Tourismus, Gastgewerbe, Freizeit
- **Hotelverwaltung, Gaststättenleitung**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 500125 Spa-Manager/in

Informationen im Berufslexikon
- Spa-ManagerIn

Informationen im Ausbildungskompass
- Spa-ManagerIn